



**NIEDERSCHRIFT**  
(öffentlicher Teil)  
**58. Sitzung des Hauptausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.12.2021	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	17:43 Uhr	
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck	
<b>Anwesende Mitglieder</b>		
<b>Vorsitz</b>		
Peter Petereit - SPD Fraktionsvorsitzender		
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>		
Stadtpräsident Klaus Puschadel - CDU	Vertretung für: Herrn Oliver Prieur Fraktionsvorsitzender	
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Stellvertr. Fraktionsvorsitzender	Vertretung für: Frau Michelle Akyurt	
David Jenniches - AfD Fraktionsvorsitzender		
Ulrich Krause - CDU Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Lars Lehrke - Die Unabhängigen	ab TOP 1 / 16:40 Uhr	
Dr. Marek Lengen - SPD	Vertretung für: Frau Sabine Haltern Stellvertr. Fraktionsvorsitzende	
Sascha Luetkens - DIE LINKE Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Thomas Misch - FREIE WÄHLER & GAL Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Lothar Möller - BfL Fraktionsvorsitzender		
Wolfgang Neskovic - Fraktion 21 Fraktionsvorsitzender		
Thomas Rathcke - FDP Fraktionsvorsitzender		
Peter Reinhardt - SPD Stellvertr. Fraktionsvorsitzender		
Bernhard Simon - CDU		
<b>Beiratsmitglieder</b>		
Götz Gebert - Seniorenbeirat	öffentl. Teil bis TOP 10 / 17:31 Uhr	
<b>Verwaltung</b>		
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister		
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung		
Senator Sven Schindler - FB 2 - Wirtschaft und Soziales		
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und		

Ordnung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Tatjana Voskuhl - 1.300 Recht	
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Jesko Beyer - 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Max Holst - Auszubildender	öffentl. Teil bis TOP 10 / 17:31 Uhr
Ludwig Klemm - Gesamtpersonalrat	
Ralf Kusmierz - FBC FB 2	öffentl. Teil bis TOP 10 / 17:31 Uhr
Manfred Uhlig - 1.201 - Haushalt und Steuerung	öffentl. Teil bis TOP 10 / 17:31 Uhr
<b>Protokollführung</b>	
Nadine Markmann - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Janika Köhler - Persönliche Referentin	
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Oliver Prieur - CDU Fraktionsvorsitzender	- entschuldigt -
Michelle Akyurt - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	- entschuldigt -
Sabine Haltern - SPD Stellvertr. Fraktionsvorsitzende	- entschuldigt -

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2021	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	mündl. Mitteilung von Herrn Senator Schindler zum Dringlichkeitsantrag des AM Luetkens: Einladung Aufsichtsrat Sana-Klinik (VO/2021/10127)	
3.2	Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth: Anträge auf Fördergelder auf Bundesebene	<b>VO/2021/10694</b>
4	Berichte	
4.1	Aktuelle Lage Coronavirus (Bgm)	
4.2	Stadtverordnung zur Ausweisung des Landschaftsschutzgebiet "Küstenlandschaft Priwall"	<b>VO/2021/10545</b>
4.3	Bericht "Konzept zur Steuerung von Ferien- und Zweitwohnungen in Travemünde"	<b>VO/2021/10517</b>
4.3.1	Änderungsantrag des AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) & AM Lars Lehrke (Die Unabhängigen) zur VO/2021/10517 Bericht "Konzept zur Steuerung von Ferien- und Zweitwohnungen in Travemünde"	<b>VO/2021/10517-01</b>
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Fortführung der Maßnahme Bahnhof Lübeck Skandinavienkai, Erneuerung der Weichen 49, 50 und 51	<b>VO/2021/10557</b>
5.2	Projektfreigabe "Albert-Schweitzer-Schule - Neubau einer Sporthalle", Albert-Schweitzer-Straße 59, 23566 Lübeck, über 175.000,- EUR	<b>VO/2021/10623</b>
5.3	Projektfreigabe "Kaland-Schule - Sanierung und Dachgeschossausbau" Kalandstraße 8, 23564 Lübeck, über 175.000,- EUR	<b>VO/2021/10624</b>
5.4	BW 005 Mühlentorbrücke, Behelfsbrücke: Projektfortführung wegen Überschreitung der Projektkosten um mehr als 175.000 Euro netto	<b>VO/2021/10670</b>
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	

6.1	Interfraktioneller Austausch Antrag der Fraktionen die Unabhängigen und die Linke zur VO/2021/10527: Neubewertung der Stellen der Entgeltgruppe TVöD 1	<b>VO/2021/10636-01</b>
6.2	Fraktion Die Unabhängigen: Dringlichkeitsantrag: Verzicht auf Nutzungsentgelte für den Weihnachtsmarkt	<b>VO/2021/10680</b>
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
8	Gleichstellung	
9	Verschiedenes	
9.1	NEU: mündl. Anfrage des AM Rathcke (FDP) betreffend Anpassungsmöglichkeiten der ALLRIS-Website	
9.2	NEU: mündl. Anfrage des AM Luetkens (DIE Linke) betreffend akustische Signale an der Lichtsignalanlage Kreuzung Hüntertorallee/Moltkestraße	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

<b>zu 1      Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen</b>
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Streitfall der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

NEU TOP 3.1                      mündl. Mitteilung von Herrn Senator Schindler zum Dringlichkeitsantrag des AM Luetkens: Einladung Aufsichtsrat Sana-Klinik (VO/2021/10127)

NEU TOP 3.2 /VO 10694      Anfrage von AM Dr. Flasbarth betr. Anträge auf Fördergelder auf Bundesebene

AM Krause beantragt die Vertagung der Beratung des TOP 4.3 und 4.3.1, da hierzu zunächst die Beratung im Wirtschaftsausschuss abgewartet werden sollte.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Vertagung der Beratung zu TOP 4.3 und 4.3.1 zu.***

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der HA in seiner letzten Sitzung am 23.11.21 folgende Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst hat:

- Beförderung einer Bereichsleitung
- Ausschreibung eines Auftrages für Beförderungsleistungen zum Schwimm- und Sportunterricht sowie zur Jugendverkehrsschule für die allgemeinbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck
- Ausschreibung eines Rahmenvertrages über die Lieferung von Tiefkühlware zur Mittagsverpflegung der städtischen Kindertageseinrichtungen der Hansestadt Lübeck für 2 Jahre mit der Option auf eine einmalige Verlängerung um ein Jahr
- Die Ersatzbeschaffung eines Gerätewagens Tauchen wurde freigegeben
- Der Bürgermeister wurde beauftragt, den Mietvertrag für eine städtische Kindertageseinrichtung abzuschließen

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen:

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig (bei 1 Enthaltung)  
der nichtöffentlichen Beratung des TOP 13.1 zu.**

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig  
der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.1 zu.**

Der Vorsitzende teilt mit, dass gem. § 39 Abs. 3 der GeschO der Bürgerschaft über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt abzustimmen ist.

Der Bürgermeister hat um die Teilnahme von

- Frau Köhler, Persönliche Referentin des Bürgermeisters
  - Herrn Groth, Bereichsleitung Bürgermeisterkanzlei
  - Herrn Beyer, Beteiligungscontrolling
- gebeten.

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Teilnahme von Herr Groth, Frau Köhler  
und Herr Beyer am nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu.**

Weiterhin teilt der Vorsitzende mit, dass AM Prieur, AM Akyurt und AM Haltern für die heutige Sitzung entschuldigt seien und vertreten werden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Klemm in seiner Funktion als Gesamtpersonalrat beauftragt hat, zu TOP 6.1 zu sprechen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

**Der Hauptausschuss stimmt einstimmig dem Antrag zu.**

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der Tagesordnung zu.

**zu 2      Genehmigung der Niederschrift**

**zu 2.1    Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.11.2021**

Keine Wortmeldung.

Die Niederschrift ist damit in der vorgelegten Fassung festgestellt.

**zu 3      Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

**zu 3.1    mündl. Mitteilung von Herrn Senator Schindler zum Dringlichkeitsantrag des  
AM Luetkens: Einladung Aufsichtsrat Sana-Klinik (VO/2021/10127)**

Durch Herrn Senator Schindler erfolgt eine mündliche Mitteilung betreffend den in der Sitzung des Hauptausschusses am 18.05.2021 einstimmig geändert angenommenen Dringlichkeitsantrag des AM Luetkens.



In der Verwaltung sei auf die aktuelle Infektionslage mit einer entsprechenden Anpassung der Dienstanweisung reagiert worden. In Kürze werde auf der Basis der Landeserlasse die 3G-Regelung im Kundenverkehr in der Verwaltung eingeführt. Es sei jedoch weiterhin sichergestellt, dass Kund:innen, die die 3G-Regelung nicht erfüllen, weiterhin die hoheitlichen Aufgaben in Notlagen erbracht bekommen.

Für den Betrieb des Weihnachtsmarktes wurde nach Abwägung der verschiedenen Bundesvorgaben, sowie Berücksichtigung der regionalen Einschätzungen die Prognose abgegeben, dass ein Betrieb bis zu einer 7-Tage-Inzidenz von 350 als verantwortlich erachtet werde. Die Beobachtungen zeigen, dass die Situation auf dem Weihnachtsmarkt insgesamt ruhig und entspannt zugeht.

Auf Nachfrage des stellv. AM Dr. Flasbarth betreffend die Unternehmungen der Verwaltung zum Erreichen weiterer Personen zum Impfen weist Herr Bürgermeister Lindenau darauf hin, dass die Zuständigkeit für die Impfungen nach wie vor bei der Landesregierung liege. Die Verwaltung werde unterstützend tätig, zum Beispiel durch die zur Verfügung Stellung von Räumlichkeiten oder Aufklärung in verschiedenen Sprachen.

Es sprechen im weiteren Verlauf Am Duggen und Herr Bürgermeister Lindenau zu Sonderrimpfaktionen, sowie die Zahlen der Impfstatistik, sowie die Quote der Ungeimpften in den Kliniken.

Es sprechen AM Neskovic, Herr Bürgermeister Lindenau und erneut AM Neskovic zum Inzidenzwert als Grundlage zum Abbruch des Weihnachtsmarktes.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 4.2      Stadtverordnung zur Ausweisung des Landschaftsschutzgebiet "Küstenlandschaft Priwall"**  
**Vorlage: VO/2021/10545**

AM Neskovic gibt Bemerkungen zum vorliegenden Bericht, insbesondere zur Nichteinbeziehung der Multifunktionsfläche in das Landschaftsschutzgebiet, sowie den daraus möglicherweise resultierenden politischen und rechtlichen Widerstand.

AM Krause äußert Sorge darüber, dass die Einbeziehung des Strandes zukünftig zu Problemen hinsichtlich des Aufstellen von Strandkörben oder den Betrieb einer Segelschule führen könnte. Herr Senator Hinsen teilt hierzu mit, dass ein Landschaftsschutzgebiet eine touristische Nutzung in einem gewissen Umfang nicht ausschließen. Eine weitere Nutzung im bisherigen Umfang werde nicht beeinträchtigt. Neuentwicklungen seien im Einzelfall zu betrachten.

AM Krause bittet um Mitteilung, warum ein im Juni durch den Kurbetrieb Travemünde bei der UNB eingereicherter Antrag betreffend eine mögliche Ausweitung der Strandkorbstellungen noch nicht beschieden worden ist. Herr Senator Hinsen sagt eine Beantwortung zu Protokoll zu.

Nachtrag zu Protokoll:

Der Antrag des Kurbetriebs Travemünde kann nicht beschieden werden, da die Antragsunterlagen seitens des Kurbetriebes noch ergänzt werden müssen. Diese Ergänzung ist auf Rückfrage bei den Kurbetrieben in Arbeit.

Hintergrundinformation: Nach § 33 Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) ist es verboten, Strandkörbe oder ähnliche Einrichtungen aufzustellen. Eine Ausnahme für den gewerblichen Strandkorbverleih ist nur über die Erteilung einer Sondernutzungsgenehmigung nach § 34 LNatSchG möglich. Dies kann die Naturschutzbehörde einer Gemeinde auf Antrag einräumen. Der Kurbetrieb Travemünde hat eine solche Sondernutzungsgenehmigung. Sie erlaubt u.a. das Aufstellen von max. 85 Strandkörben. Eine Genehmigung zur Aufstellung weiterer Strandkörbe kann nur durch eine Änderung der Sondernutzungsgenehmigung erfolgen. Bei einer solchen Änderung sind zahlreiche rechtliche Vorgaben zu berücksichtigen: § 32 ff LNatSchG, Landesverordnung zur Sondernutzung am Meeresstrand, § 30 Bundesnaturschutzgesetz, NATURA 2000 u.a.. Die Landschaftsschutzgebietsverordnung erlaubt die bisher rechtmäßig ausgeübte Nutzung, auch durch Sondernutzungserlaubnis (§ 5 der Verordnung). Ausnahmen und Befreiungen von den Vorschriften der Landschaftsschutzgebietsverordnung sind möglich, wenn dadurch keine nachteiligen Auswirkungen auf das Schutzgebiet entstehen oder diese durch Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen werden können.

Nach den Vorgaben des Naturschutzrechtes ist es Aufgabe des Antragstellers diese Vorgaben im Antrag zu berücksichtigen und darzulegen, dass es durch das Vorhaben zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen kommt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

<b>zu 4.3</b>	<b>Bericht "Konzept zur Steuerung von Ferien- und Zweitwohnungen in Travemünde"</b> <b>Vorlage: VO/2021/10517</b>
---------------	--

- Die Vertagung der Beratung zu diesem TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung beschlossen. –

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

**zu 4.3.1 Änderungsantrag des AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN) & AM Lars Lehrke (Die Unabhängigen) zur VO/2021/10517 Bericht "Konzept zur Steuerung von Ferien- und Zweitwohnungen in Travemünde"  
Vorlage: VO/2021/10517-01**

- Die Vertagung der Beratung zu diesem TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung beschlossen. –

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

**zu 5 Beschlussvorlagen**

**zu 5.1 Fortführung der Maßnahme Bahnhof Lübeck Skandinavienkai, Erneuerung der Weichen 49, 50 und 51  
Vorlage: VO/2021/10557**

Keine Wortmeldung.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Umsetzung der Maßnahme Bahnhof Lübeck Skandinavienkai, Erneuerung der Weichen 49, 50 und 51 fortzufahren.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	1
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.2    Projektfreigabe "Albert-Schweitzer-Schule - Neubau einer Sporthalle", Albert-Schweitzer-Straße 59, 23566 Lübeck, über 175.000,- EUR  
Vorlage: VO/2021/10623**

Keine Wortmeldung.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Baumaßnahme „Albert-Schweitzer-Schule – Neubau einer Sporthalle“ auf der Grundlage der eingereichten und vorliegenden EW-Bau zu beginnen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.3    Projektfreigabe "Kaland-Schule - Sanierung und Dachgeschossausbau" Kalandstraße 8, 23564 Lübeck, über 175.000,- EUR  
Vorlage: VO/2021/10624**

Keine Wortmeldung.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Baumaßnahme „Kaland-Schule – Sanierung und Dachgeschossausbau“ auf der Grundlage der eingereichten und vorliegenden EW-Bau zu beginnen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.4 BW 005 Mühlentorbrücke, Behelfsbrücke: Projektfortführung wegen Überschreitung der Projektkosten um mehr als 175.000 Euro netto  
Vorlage: VO/2021/10670**

Keine Wortmeldung.

**Beschluss:**

Das Projekt „BW 005, Mühlentorbrücke, Bau einer Behelfsbrücke“ wird fortgeführt und die zusätzliche Summe von 745.000,- EUR freigegeben.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

**zu 6.1 Interfraktioneller Austausch Antrag der Fraktionen die Unabhängigen und die Linke zur VO/2021/10527: Neubewertung der Stellen der Entgeltgruppe TVöD 1  
Vorlage: VO/2021/10636-01**

Herr Klemm weist auf die in der Vergangenheit bereits mehrfach durchgeführten rechtlichen Prüfungen und deren Ergebnisse hin.

Ziel des Personalrates sei nicht vorrangig eine Neubewertung der Stellen. Vielmehr werde eine tarifgerechte Bezahlung der Beschäftigten in der Gebäudereinigung und die Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Anwendung der Entgeltgruppe 1 gefordert.

Es spricht AM Lehrke.

Auf Nachfrage des stellv. AM Dr. Flasbarth teilt Herr Klemm mit, dass in vielen anderen Kommunen in Schleswig-Holstein wieder eine Änderung der Zuordnung der Tätigkeiten in die Entgeltgruppe 2 vorgenommen worden sei.

AM Reinhardt verweist auf die Zuständigkeit der Tarifvertragsparteien hinsichtlich der Festlegung von Eingruppierungsmerkmalen.

Es sprechen Herr Bürgermeister Lindenau, der Vorsitzende, AM Krause, AM Neskovic und Herr Klemm.

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft möge beschließen, den Bürgermeister aufzufordern eine Neubewertung der Stellen der Entgeltgruppe TVöD 1 im Hinblick darauf zu

prüfen ob die ausgeübten Tätigkeiten eine Verbesserung der Vergütung der derart eingruppierten Beschäftigten erlauben.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 6.2 Fraktion Die Unabhängigen: Dringlichkeitsantrag: Verzicht auf Nutzungsentgelte für den Weihnachtsmarkt  
Vorlage: VO/2021/10680**

Herr Bürgermeister Lindenau erläutert die aktuelle Sachlage. Insbesondere teilt er hierzu mit, dass die Schausteller privatrechtliche Verträge mit der Lübeck Travemünde Marketing GmbH (LTM) geschlossen haben. Der Beschluss des Antrages würde eine Gesellschafterweisung bedeuten, für welche die entsprechende Liquidität zur Verfügung gestellt werden müsste. Herr Bürgermeister Lindenau empfiehlt folgendes Vorgehen: Zunächst sei der Weihnachtsmarkt so lange wie möglich durchzuführen. Bei einem Abbruch des Weihnachtsmarktes erfolge gemäß den mit den Schaustellern geschlossenen Verträgen eine tageweise Abrechnung. Hierfür könne das der LTM bereits bewilligte Verlustbudget verwendet werden. Darüber hinaus verweist Herr Bürgermeister Lindenau auf die getroffenen Regelungen auf Bundes- und Landesebene, welche eine zusätzliche Abschreibungsmöglichkeit für verderbliche und Saisonware biete. Sollte sich nach Endabrechnung herausstellen, dass die vorhandenen Hilfeleistungen auf Bundes- und Landesebene nicht ausreichen, so bestehe dann die Möglichkeit über einen weiteren Umgang mit dem vorhandenen Verlustbudget ins Gespräch zu kommen. Die Offenheit der Verwaltung sei gegeben. Möglicherweise sei am Ende hinsichtlich der Auskömmlichkeit der Geschäfte nach den unterschiedlichen Betreiberarten zu unterscheiden. Die entsprechende Solidarität unter den Standbetreibern sei gegeben.

Am Lehrke beantragt aufgrund der Ausführungen des Bürgermeisters die Vertagung der weiteren beratung bis Januar.

Es spricht AM Neskovic.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt einstimmig dem Antrag auf Vertagung zu.***

**Beschluss:**

Die Hansestadt Lübeck verzichtet auf die Erhebung von Nutzungsentgelten für Schausteller auf den Flächen der Hansestadt Lübeck für den Weihnachtsmarkt 2021.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

**zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern**

Es liegt nichts vor.

**zu 8 Gleichstellung**

Es liegt nichts vor.

**zu 9 Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

**zu 9.1 NEU: mündl. Anfrage des AM Rathcke (FDP) betreffend Anpassungsmöglichkeiten der ALLRIS-Website**

Auf Nachfrage des AM Rathcke betreffend Anpassungsmöglichkeiten der ALLRIS-Website zugunsten besserer Nutzungsmöglichkeiten, teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass die vorhandenen Schwierigkeiten in der Nutzung der Website bekannt und dem Softwarebetreiber gegenüber bereits durch mehrere Kommunen kommuniziert worden seien. Bisher seien Lösungsmöglichkeiten nicht vorhanden. Der Betreiber empfehle für mobile Endgeräte weiterhin die Nutzung per APP.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 9.2 NEU: mündl. Anfrage des AM Luetkens (DIE Linke) betreffend akustische Signale an der Lichtsignalanlage Kreuzung Hüntertorallee/Moltkestraße**

AM Luetkens weist auf die fehlenden akustischen Signale an den Lichtsignalanlagen an der neu gestalteten Kreuzung Hüntertorallee/Moltkestraße hin. Frau Senatorin Hagen teilt hierzu mit, dass die Thematik bekannt sei und sich die Verwaltung gemeinsam mit dem Behindertenbeirat in der Klärung befinde, wie eine bedarfsgerechte Ampelschaltung erfolgen könnte.

Herr Bürgermeister Lindenau weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Aktivierung der akustischen Signale an den Lichtsignalanlagen durch Drücken eines Knopfes erfolge.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 10 Ende des öffentlichen Teils**

Der Vorsitzende schließt um 17:31 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.  
Die Sitzung wird um 17:32 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

**zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung Berichte und Vorlagen des Bürgermeisters behandelt wurden.

Lübeck, den 26. Januar 2022

Peter Petereit  
Vorsitzende/r

Nadine Markmann  
Protokollführung